

Datenmanagement

› Theorie und Praxis für die Ganztagschule

Gerhard Schütz • Heike Maria Schütz

FPG 4.3



Band 4.3 der Reihe *Studienhefte für Ganztagschulpädagogik*
Herausgegeben von Heike Maria Schütz im Auftrag der
Akademie für Ganztagschulpädagogik

ISBN 978-3-946109-11-2

1. Auflage 2017

© AfG media

Akademie für Ganztagschulpädagogik im Diakonieverein Hiltpoltstein e.V.

Umschlaggestaltung, Satz und Layout: AfG media

Lektorat: Anna-Maria Seemann

Printed in Germany

Alle Rechte vorbehalten.

www.afg-im-netz.de

Inhalt

1_ Grundlagen

- 1.1_ Daten 7
- 1.2_ Datenerfassung 10
- Zusammenfassung 12

2_ Geschichtliche Entwicklung

- 2.1_ Höhlenmalereien und Buchdruck: Frühzeit bis 1890 14
- 2.2_ Lochkarten und erste Rechenmaschine: 1890 bis 1954 15
- 2.3_ Elektronische Rechenmaschine und Smartphone: Entwicklung seit 1954 16
- 2.4_ Datenträger 18
- 2.5_ Datenmengen und Verarbeitungsgeschwindigkeit 18
- Zusammenfassung 20

3_ Datenmanagement

- 3.1_ Elemente für Datenmanagement 21
- 3.2_ Identifizierung, Selektierung, Aufbereitung und Erfassung 22
- 3.3_ Verarbeitung, Speicherung und Sicherung 24
- 3.4_ Weitergabe, Verschlüsselung, Löschung und Vernichtung 27
- 3.5_ Sparsamkeit, Risiken und Grenzen 28
- 3.6_ Datenschutz 31
- Zusammenfassung 35

4_ Tipps zum Datenmanagement in der Ganztagschule

- 4.1_ Sozialdaten 36
- 4.2_ Grundsätze anwenden 37
- 4.3_ Datenveröffentlichung auf Homepages, Flyern und Werbeträgern 41
- Zusammenfassung 42

5_ Formularwesen und Ablagesysteme

- 5.1_ Corporate Identity 44
- 5.2_ Formulargestaltung 45
- 5.3_ Musterbriefe 49
- 5.4_ Ablagesysteme 50
- 5.5_ Schriftliche Schweigepflicht 51
- Zusammenfassung 51

6_ Hinweise zu gesetzlichen Normen für den Datenschutz im Schulwesen

6.1_ Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) – Auszug 53

6.2_ Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG) – Auszug 54

6.3_ Datenschutzverordnung (DSchV) des Freistaates Bayern – Auszug 55

6.4_ Verordnung zur Durchführung des Art. 28 Abs. 2 des Bayerischen
Datenschutzgesetzes – Auszug 55

6.5_ Vollzug des Bayerischen Datenschutzgesetzes (BayDSG) – Auszug 56

6.6_ II. Bekanntmachungen der Bayerischen Staatsministerien für Unterricht
und Kultus und Wissenschaft, Forschung und Kunst (KMBek) – Auszug 57

6.7_ 26. Tätigkeitsbericht 2014 des Bayerischen Datenschutzbeauftragten – Auszug 57

6.8_ Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG): Datenübermittlung – Auszug 69

Zusammenfassung 72

Vorbemerkung

Im modernen Leben ist ›Datenmanagement‹ längst fest verankert. Wie weitreichend das in die wirtschaftliche, industrielle, behördliche und auch private Welt hineinreicht wird klar, wenn man sich überlegt, wie viele Daten wie oft und vor allem an welchen Orten benötigt, verwendet und leider auch missbraucht werden. Begriffe wie Datenschutz, Datenverwaltung, elektronische Datenverarbeitung (EDV), Datensparsamkeit, Datenüberfluss usw. sind Stichworte, die das Datenmanagement betreffen. Was bedeutet dies für die Ganztagschule? Was ist Datenmanagement genau? Worauf kommt es an und wie kann es umgesetzt werden?

In den ersten Kapiteln dieses Studienheftes wird zunächst ein theoretischer Umriss skizziert, was unter dem Sammelbegriff Daten zu verstehen ist, was bei der Sicherung von Daten zu beachten ist, wie ein Höchstmaß an Datensicherheit zu erreichen ist und welche Grundlagen zur Datenaufbewahrung zu beachten sind. Flankierend sollen aktuelle Bezugspunkte wie Phishing (Abfangen von Passwörtern und Zugangsdaten bei der Übertragung oder durch Fake-Anfragen) von Bankdaten oder das Ausspähen von Daten als Impulse ausgewiesen werden, um auf Grenzen von Datensicherheit hinzudeuten.

In weiteren Kapiteln dieses Studienheftes wird gezielt auf die Praxis von Datenmanagement in der Ganztagschule eingegangen und verschiedene Möglichkeiten dazu vorgestellt, um zu zeigen, dass ein gut strukturiertes Management verbunden mit Datensparsamkeit und sensiblem Umgang mit persönlichen Daten sowohl die Datensicherheit in der Ganztagschule unterstützen als auch wesentlich zur Arbeitserleichterung und Qualitätsentwicklung beitragen kann.

Hiltpoltstein, im Juni 2017

Gerhard und Heike Maria Schütz